Bundesnetzagentur

# Pressemitteilung

Bonn, 5. Juni 2019

## Beginn der Planfeststellung für die Stromleitung Bertikow - Pasewalk

Bundesnetzagentur
Tulpenfeld 4
53113 Bonn

bundesnetzagentur.de
twitter.com/bnetza

**Pressekontakt:**

Fiete Wulff
Leiter Presse und
Öffentlichkeitsarbeit

Tel. +49 228 14 - 9921
pressestelle@bnetza.de

Die Bundesnetzagentur führt heute in Templin eine Antragskonferenz für das Vorhaben Bertikow – Pasewalk durch. Hier soll der vom Vorhabenträger 50Hertz vorgeschlagene Trassenverlauf diskutiert werden.

### Nächster Schritt: Festlegung eines Untersuchungsrahmens

Die Antragskonferenz ist der erste Schritt der umfassenden Öffentlichkeitsbeteiligung im Genehmigungsverfahren der Planfeststellung. Sie dient dazu, von Behörden, Vereinigungen und der interessierten Öffentlichkeit Hinweise zum vorgeschlagenen Trassenverlauf zu erhalten. Die Veranstaltung ist öffentlich. Auch interessierte Bürgerinnen und Bürger können teilnehmen.

Als Ergebnis der Antragskonferenz erstellt die Bundesnetzagentur einen sogenannten Untersuchungsrahmen. Dieser enthält Vorgaben an den Vorhabenträger 50Hertz zur Überarbeitung und Ergänzung der genehmigungsrelevanten Unterlagen. Das können zum Beispiel Gutachten zum Vorkommen geschützter Tierarten oder Untersuchungen zu weiteren vorgeschlagenen Alternativen sein.

### Hintergrund zur geplanten Leitung

Die geplante Freileitung soll mit 380 Kilovolt (kV) betrieben werden. Sie ersetzt die bereits bestehende Leitung mit 220 kV zwischen den Umspannwerken Bertikow in Brandenburg und Pasewalk in Mecklenburg-Vorpommern.

Der Vorhabenträger 50Hertz schlägt vor, die neue Leitung zum großen Teil entlang der Bundesautobahn 20 zu realisieren. Er hat jedoch in seinem Antrag auf Planfeststellung auch alternative Verläufe aufgezeigt. Mit Abschluss des Verfahrens wird die Bundesnetzagentur für die ca. 32 km lange Verbindung den genauen Trassenverlauf der Freileitung festlegen.

### Bisheriges Verfahren

Die Bundesnetzagentur hat in der sog. Bundesfachplanung am 29. März 2018 einen raum- und umweltverträglichen Trassenkorridor festgelegt. Innerhalb dieses Korridors wird die 380-kV-Stromleitung Bertikow - Pasewalk verlaufen.

Bonn, 5. Juni 2019

Die Antragskonferenz findet im Ahorn Seehotel Templin statt. Sie beginnt um 9:30 Uhr. Weitere Informationen zum Vorhaben Nr. 11 Bundesbedarfsplangesetz finden Sie auf www.netzausbau.de/vorhaben11.

Erklärende Filme zum Netzausbau finden Sie unter www.youtube.com/netzausbau .

---

Die Bundesnetzagentur ist eine Behörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie. Zu den zentralen Aufgaben der Regulierungsbehörde gehört die Aufsicht über die Märkte Energie, Telekommunikation, Post und Eisenbahn.

Die Bundesnetzagentur sorgt u.a. dafür, dass möglichst viele Unternehmen die Leitungsinfrastruktur in diesen Bereichen nutzen können, damit Verbraucherinnen und Verbraucher von Wettbewerb und günstigen Preisen profitieren.

Mit Hauptsitz in Bonn und Mainz sowie 46 Außenstellen in ganz Deutschland beschäftigt die Behörde über 2900 Mitarbeiter.